GEMEINDEANZEIGER Weisenbach im Murgtal

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Weißwurst mit Kartoffelsalat

Burger mit Pomme Pinsa nach Wahl



Aufruf zum Gemeindeslogan

17. OKTOBER

ab 15:00 Uhr

Voranmeldung unter Telefon oder App

0171 606 0003

erwünscht

Oktobersause im

Latschigbad am 17.10.25



KOMMUNALPOLITISCHER

IN GESELLIGER RUNDE HABT IHR DIE MÖGLICHKEIT, MIT BÜRGERMEISTER RETSCH INS GESPRÄCH ZU KOMMEN.

26.10.2025, 10.30 Uhr





35 Jahre Partnerschaft der Gemeinde Kriebstein

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): Telefon 116 117 (Anruf ist kostenlos) Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116 117 oder online über das "Patienten-Navi" unter www.116117.de

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Baden-Baden:

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Sa., So., und an Feiertagen 9 - 19 Uhr Öffnungszeiten und Anschrift der Kinderärztlichen

Bereitschaftspraxis Baden-Baden:Kinder-Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg Balger Str. 50, 76532 Baden-Baden

Öffnungszeiten: Mo., - Do., 19 - 22 Uhr, Fr., 18 - 22 Uhr Sa., So und Feiertage 8-22 Uhr

Bereitschaftspraxis Rastatt, Klinikum Mittelbaden – Klinik Rastatt, Engelstraße 39, 76437 Rastatt. Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage von 10 bis 20 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116117 (Anruf ist kostenlos). Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 0761 120 120 00. Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Bereitschaftspraxis finden Sie unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr Samstag, 11. Oktober/Sonntag, 12. Oktober - Tierarztpraxis Schwarzach, Körnersbühnd 4, Rheinmünster/ Schwarzach, Telefon 07227 8455

Apotheken

Samstag, 11. Oktober

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau, Telefon 07225 96670

Sonntag, 12. Oktober

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden, Telefon 07221 30350 Alle Angaben ohne Gewähr!

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Weisenbach

Herausgeber:

Gemeinde Weisenbach

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Rürgermeister Daniel Retsch

Bürgermeister Daniel Retsch, Hauptstraße 3, 76599 Weisenbach, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:

ettlingen@nussbaum-medien.de

Rathaus auf einen Blick

Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.30 - 12.00 Uhr Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr, Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr **Mittwoch geschlossen**

Um Ihre Wartezeiten zu verkürzen und um größere Personenansammlungen zu vermeiden, empfehlen wir eine Terminvereinbarung beim zuständigen Ansprechpartner des Rathauses. Dies kann telefonisch oder gerne auch per E-Mail erfolgen.

Die Durchwahlnummern der einzelnen Sachbearbeiter: Zentrale 9183-0

Bürgermeister

Daniel Retsch 0151 61465400

Assistenz Bürgermeister /

Gemeindeanzeiger / Friedhof- / Gewerbeamt

Patricia Herrmann 9183-10

Leitung der Bürger- und Ordnungsverwaltung, Stabsstelle Bürgermeister

Manuela Frorath 9183-11 **Assistenz Bürger- und Ordnungsverwaltung / Standesamt**

Rita Timoneri-Peter

Leitung der Finanz- und Personalverwaltung

Werner Krieg 9183-12

9183-23

Tel. 07223 81-0

Gemeindekasse, Gewerbesteuer,

Wasser/Abwasser, Kindergartenbeiträge

Carolin Grimm 9183-13

Hundesteuer, Grundsteuer, GrundbucheinsichtsstelleKarin Falk
9183-14

Einwohnermeldeamt / Passamt / Sozialamt / RenteAnna Lehmann 9183-15

Anna Lehmann
Leitung Bau- und Liegenschaftsverwaltung

Oliver Dietrich 9183-19

Assistenz Bauverwaltung

Jessica Merkel 9183-18

Weitere wichtige Rufnummern

Kindergarten St. ChristophorusTel. 07224 67277Johann-Belzer-SchuleTel. 07224 2170BauhofTel. 07224 1008Wasserversorgung, AbwasserTel. 0175 8476760

Forst

Forstrevierleiter Eric Gottschling Tel. 0175 2232699

Rathaus-Sprechstunde: donnerstags von 16.30 - 17.30 Uhr PolizeiPolizeiposten Gernsbach
Polizeirevier Gaggenau
Tel. 07224 3663
Tel. 07225 98870

Feuerwehr/Rettungsdienst/NotarztKlinikum Mittelbaden - Balg

Klinikum Mittelbaden - Rastatt

Tel. 07221 91-0

Tel. 07222 389-0

Klinikum Mittelbaden - Bühl **Giftnotruf** Tel. 0761 19240

Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach Tel. 07228 960575 **Kirchen**

Katholisches Pfarramt Forbach-Weisenbach Tel. 07228 2230 Evangelisches Pfarramt Forbach Tel. 07228 2344

Störungsdienst

Störungsstelle Wasserversorgung

(außerhalb der Öffnungszeiten) Tel. 0711 289646008 Störungsmeldestelle für Strom (Netze BW) Tel. 0800 3629477 Störungsmeldestelle Gas (BN Netze) Tel. 0800 2767767

Amtliche Nachrichten

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unsere Gemeinde ist lebens- und liebenswert – das soll künftig auch ein einprägsamer Slogan für Weisenbach nach außen zeigen.

Dafür brauchen wir Ihre Unterstützung und Ihre Ideen!
Gesucht wird ein kurzer, moderner und aussagekräftiger Slogan, der
Weisenbach auf den Punkt bringt und unsere Besonderheit/en
widerspiegelt. Ihrer Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt!

Reichen Sie bitte Ihren Vorschlag bis zum 30.11.2025 bei der Gemeindeverwaltung ein – ganz einfach per E-Mail an buergermeisteramt@weisenbach.de oder indem Sie die untere Seite heraustrennen und im Rathaus abgeben bzw. einwerfen.

Der Gemeinderat wird anschließend die Vorschläge diskutieren und auch die weitere Vorgehensweise festlegen. Der Gewinnervorschlag wird mit einem Präsent der Gemeinde prämiert!

Machen Sie mit – und gestalten Sie den Slogan für unsere schöne Gemeinde mit!

Wir freuen uns bereits heute auf Ihre kreativen Ideen und Vorschläge!

Herzlichst Ihr

Daniel Retsch Bürgermeister



Name: _____

Kontakt: _____

Vorschlag: _____

35 Jahre Partnerschaft mit der Gemeinde Kriebstein

Reisegruppe vom 2. bis 5. Oktober 2025 in Weisenbach zu Gast



Eine rund 20-köpfige Reisegruppe war vom 2. bis 5. Oktober 2025 zu Gast in Weisenbach. Anlass war das 35-jährige Jubiläum mit der Gemeinde Kriebstein, das am letzten Wochenende gemeinsam gefeiert wurde.

Am Donnerstagnachmittag kam die Reisegruppe bereits in Weisenbach an. Nach einem Rundgang im Rathaus und der Zimmerverteilung ließ man den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen im Grünen Baum unter musikalischer Begleitung von Klemens Großmann an der Gitarre und Alexander Schaible am Akkordeon mit viel Gesang und heiteren Wortbeiträgen gemütlich ausklingen.

Am Freitag, dem Tag der Deutschen Einheit, besuchte die Reisegruppe unter Begleitung von Weisenbacher Freunden die Gartenschau in Baiersbronn/Freudenstadt. Glücklicherweise hatte das Wetter gehalten, sodass viele schöne Eindrücke von der Gartenschau mitgenommen werden konnten. Auch der Abschluss im Forellenhof in Buhlbach, in dem man gemeinsam den Abend ausklingen ließ, war ein Glanzpunkt, an dem man die schöne Region rund um Weisenbach präsentieren konnte.

Der Samstag war dann ganztägig Weisenbach gewidmet. Auf Wunsch der Kriebsteiner wurde von Manuela Rhein-Hürst eine Wanderung der "Historischen Runde" des Heimatpflegevereines durchgeführt. So wurden die historischen Gebäude, ihre Geschichte bis hin zum E-Werk, für dessen Besichtigung ein Mitarbeiter der Firma Katz gewonnen werden konnte, erläutert. Nicht nur für die Kriebsteiner, die das erste Mal in Weisenbach waren, sondern für alle war dies eine schöne Wanderung durch die Weisenbacher Geschichte, in der die Kultur und die Historie unserer Heimat den Gästen aus Kriebstein nähergebracht werden konnten. Nach einem Mittagessen im schönen Naturfreundehaus ging es wieder in die Unterkunft, da man sich auf den Festakt des Abends vorbereiten wollte.

Der Festakt zum Bestehen der 35-jährigen Partnerschaft und Freundschaft wurde in der Festhalle Weisenbach am Samstagabend gemeinsam mit dem 40-jährigen Jubiläum des Heimatpflegevereins Weisenbach durchgeführt. Gemeinsam mit dem Heimatpflegeverein haben dies der Arbeitskreis Partnerschaft und der Heimatpflegeverein geplant und organisiert. Bei einer gut besuchten Festhalle gingen Bürgermeister Daniel Retsch und Bürgermeisterin Maria Euchler auf die Entstehung der Freundschaft und Partnerschaft, die Weisenbach und Kriebstein seit 35 Jahren verbindet, sowie auf die vielen gemeinsamen Festlichkeiten und gegenseitigen Besuche ein. Im Anschluss sprach Manuela Rhein-Hürst als Vorsitzende für den Heimatpflegeverein und ließ die 40-jährige Vereinsgeschichte Revue passieren. Rudolf Fritz wurde für sein überragendes Engagement in den vergangenen 40 Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Weitere Ehrungen erhielten Ulrike Essig sowie der langjährige Ehrenvorsitzende Roland Hürst. Die beiden Kinder von Bürgermeisterin Maria Euchler, Hanna und Lara, erfreuten das Publikum spontan mit einer perfekten Tanzeinlage. Auch Monika Gückel aus Kriebstein brachte das Publikum mit einem wortgewandten Beitrag über den "Hottentottentrottel" und das Sachsenlied zum Lachen und Mitsingen.

Den weiteren Abend gestaltete die Band "Lea und Simon" mit einem enormen Repertoire an Musik. Sie spielten, begeisterten, und gemeinsam tanzte und bebte der Saal bis nach Mitternacht.

Am Sonntagmorgen fuhr man wegen des Regens mit den Gästen zum "Weinberg Kapf" zu einer Weinprobe bei Gerhard Strobel. Mit einem Abschlussbild und einem grandiosen Blick über Weisenbach traten die Freunde aus Kriebstein ihre Heimreise an. Alle waren sich einig, dass dieses Wochenende wieder geprägt war von viel Herzlichkeit und Verbundenheit sowie von einer Partnerschaft und Freundschaft, die auch für die nächsten Jahrzehnte ein gutes und stabiles Band ist.



Gemeinsames Abendessen im Grünen Baum.



Musikalische Begleitung von Klemens Großmann an der Gitarre und Alexander Schaible am Akkordeon Fotos: Manuela Rhein-Hürst



Gartenschau in Baiersbronn/Freudenstadt



Forellenhof in Buhlbach

Fotos: Maria Euchler



"Historische Runde" des Heimatpflegevereins Foto: Maria Euchler



"Historische Runde" des Heimatpflegevereins



Mittagessen bei den Naturfreunden Fotos: Manuela Rhein-Hürst



Geschenkübergabe von Bürgermeister Daniel Retsch an Bürgermeisterin Maria Euchler Foto: Manuela Frorath



Ehrungen des Heimatpflegevereins beim Festakt Foto: Manuela Rhein-Hürst



Geschenkübergabe BM Daniel Retsch an Frau Manuela Rhein-Hürst, Vorsitzende des Heimatpflegevereins



Tanzeinlage der Euchler-Mädels Hanna und Lara



"Hottentottentrottel" und das Sachsenlied von Monika Gückel Fotos: Manuela Frorath



Simon & Lea



Geburtstagslied für Ronny nach Mitternacht



Am "Weinberg Kapf" mit Weinprobe bei Gerhard Strobel



Abschlussgruppenfoto am "Weinberg Kapf"

Fotos: Manuela Frorath



Weisenbach mit 2.500 Einwohnern - eine aktive und lebendige Wohngemeinde - im Landkreis Rastatt.

Gestalten geht nur gemeinsam!

Zur Verstärkung unseres Teams in der Gemeindeverwaltung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt, jedoch spätestens zum 01.01.2026 eine

Assistenz des Bürgermeisters (m/w/d) mit Sachbearbeitung in Teilzeit (mind. 50 %) (unbefristete Stelle)

Es erwartet Sie ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet, das folgende Bereiche schwerpunktmäßig umfasst:

- Assistenz des Bürgermeisters mit Terminverwaltung
- · Repräsentationen und Jubilarehrungen
- Zentrale Aufgaben / Post- und Telefonzentrale
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit mit Social Media
- Redaktion Gemeindeanzeiger
- Sommerferienprogramm
- Seniorenarbeit
- Planung und Organisation von Empfängen der Gemeinde
- Projekte- und Sonderaufgaben
- Mitarbeit in der Geschäftsstelle des Gemeinderates
- Vertretung Bürgerbüro und Assistenz der Bürgerund Ordnungsverwaltung

Die endgültige Aufgabenverteilung der Zuständigkeitsbereiche wird mit dem/der Stelleninhaber/in abgestimmt.

Folgende Qualifikationen bringen Sie mit ...

- Verwaltungsfachangestellter (m/w/d) oder
- · vergleichbare Qualifikation

Wir wünschen uns Teamfähigkeit, selbständiges, kreatives und dynamisches Arbeiten, eine hohe Leistungsbereitschaft sowie ein freundliches Auftreten im Umgang mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Dafür bieten wir Ihnen ...

- einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich,
- persönliche und fachliche Weiterbildungsmöglichkeiten,
- eine Bezahlung entsprechend Qualifikation und Einstufung in der entsprechenden Entgeltgruppe im TVÖD
- attraktive Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes (wie betriebliche Altersversorgung, Leistungsentgelt und Jahressonderzahlung).

Haben Sie Lust, diese Aufgabe in einem kleinen Team in der schönen Gemeinde Weisenbach zu übernehmen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 19. Oktober 2025 mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) an Bürgermeisteramt Weisenbach, Hauptstr. 3, 76599 Weisenbach oder per E-Mail an personalamt@weisenbach.de. Gerne beantworten Ihnen Frau Manuela Frorath (Tel. 07224 9183-11) und BM Daniel Retsch (Tel. 07224 9183-10) Ihre Fragen.

KATZ stellt immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsantrag auf Erhöhung der Produktionskapazität in Weisenbach und informiert Bürger vorab

Bürgerinformation findet am 14.10.2025 um 18 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in Weisenbach statt Produktionskapazität kann durch Optimierungen von 95 Tonnen auf 140 Tonnen am Tag erhöht werden KATZ, Teil der Koehler-Gruppe, stellt sein Vorhaben zur Erhöhung der Produktionskapazität am Standort in Weisenbach vorab der Öffentlichkeit vor. Die Bürgerinformation findet am Dienstag, 14.10.2025, um 18 Uhr im katholischen Gemeindezentrum (Belzerweg 2, neben der Kirche St. Wendelin) in Weisenbach statt. KATZ betreibt zur Herstellung der Holzschliffpappe eine Pappenmaschine mit einer genehmigten Produktionskapazität von derzeit 95 Tonnen am Tag. Diese konnte in den letzten Jahren durch verschiedene Optimierungen stetig gesteigert werden und muss nun dementsprechend angepasst werden. Durch geplante weitere Investitionen an der Maschine und fortlaufend kleinere Steigerungen kann daher in Zukunft eine Tageskapazität von 140 Tonnen erreicht werden. KATZ hat seinen Sitz in Weisenbach, unmittelbar an der Murg und ist Hersteller von Produkten auf Holzschliffbasis. In erster Linie produziert das Unternehmen Getränkeuntersetzer, aber auch Display Boards, Produkte zur Trittschalldämmung und verschiedene weitere Produkte aus Holzschliffpappe. Im Bereich der Produktion von Getränkeuntersetzern ist das Unternehmen Weltmarktführer.

Mehr zur Koehler-Gruppe

Die Koehler-Gruppe wurde 1807 gegründet und ist von Beginn an bis heute familiengeführt. Das Kerngeschäft der Gruppe liegt in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Spezialpapieren. Dazu zählen unter anderem Thermopapiere, Spielkartenkarton, Getränkeuntersetzer, Feinpapiere, Selbstdurchschreibepapiere, Recyclingpapiere, Dekorpapiere, Holzschliffpappe, Sublimationspapiere und innovative Spezialpapiere für die Verpackungsindustrie. In Deutschland verfügt die Koehler-Gruppe mit ihren rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über fünf Produktionsstandorte, drei weitere befinden sich in den USA. Die Gruppe ist international tätig, der Exportanteil lag 2023 bei rund 70 Prozent, bei einem Jahresumsatz von 1,1 Milliarden Euro. Als energieintensives Unternehmen investiert Koehler mit seinem Geschäftsbereich Koehler Renewable Energy in erneuerbare Energieprojekte wie Windenergie, Wasserkraft, Photovoltaik und Biomasse. Die Koehler-Gruppe hat sich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 bilanziell mehr Energie aus erneuerbaren Quellen zu produzieren, als für die Papierproduktion benötigt wird. Mit dem Geschäftsbereich Koehler Innovative Solutions betreibt die Koehler-Gruppe Kollaboration mit Start-Ups, um Innovationen in den Kerngeschäftsfeldern Papier und Erneuerbare Energie zu fördern. Mehr Informationen unter: https://www.koehler.com

Ihr Ansprechpartner: Alexander M. Stöckle Pressesprecher Koehler-Gruppe, Tel. +49 7802 81-4749
E-Mail: alexander.stoeckle@koehler.com

Grünschnittsammelplatz

Hinweis: Sperrung der Grünschnittdeponie während der Sanierung der K3754

Vom 22.09. bis voraussichtlich zum 14.11.2025 wird die K3754 im Bereich zwischen Abzweig Bundesstraße und Murgbrücke unter Vollsperrung in zwei Abschnitten saniert. Aufgrund der erschwerten bzw. nicht möglichen Zufahrt wird die Deponie in dieser Zeit geschlossen.

Für die Anlieferung von Grünabfall wird bis einschließlich Samstag, 15.11., ein Alternativplatz auf dem Parkplatz des Montana angeboten.

Ab KW 47 sollte dann der Platz in Wolfsheck wieder zur Verfügung stehen.

Öffnungszeiten und Anlieferregeln gelten am Montana unverändert! Donnerstag, Freitag sowie Samstag sind von 10.00 - 16.00 Uhr



Im Belzerhaus Weisenbach, Tel. 9947720 **Öffnungszeiten:**

Sonntag von 11.15 bis 12.15 Uhr Mittwoch von 16 bis 19 Uhr Ausleihe kostenlos!

Brennholzbestellung ab sofort online möglich

Ab diesem Herbst ist es möglich, Bestellungen für Brennholz-lang (Polterholz) und Anmeldungen für die Vergabe von Schlagraum online über das Brennholz-Bestellportal des Landkreises Rastatt vorzunehmen.

Brennholz-lang sind am Weg gelagerte Holzstämme, welche nur noch zersägt und gespalten werden müssen und bereits aus der Fläche gebracht sind.

Ein Festmeter Brennholz-lang kostet 85 €/Festmeter (dies entspricht 59,50 €/Ster) für Laubholz und 55 €/Festmeter (dies entspricht 38,50 €/Ster) für Nadelholz. Schlagraumlose kosten je nach Holzart, Gelände und Schwierigkeit; der Richtpreis beträgt 15 - 20 €/Ster für Laubholz und 5 - 10 €/Ster für Nadelholz. Bei der Vergabe von Schlagraum sind die Mengen begrenzt.

Folgende Angaben müssen bei der Online-Anmeldung gemacht werden:

- Name und Anschrift
- Festnetz- oder Mobilfunknummer
- E-Mail-Adresse
- Bestellwunsch und etwaige Besonderheiten

Bestellungen über das Onlineportal werden ab sofort bis spätestens 28.02.2026 angenommen. Bitte beachten Sie, dass spätere Bestelleingänge vorerst nicht mehr berücksichtigt werden können! Bei Fragen zum Bestellportal steht Ihnen der Forstrevierleiter Eric Gottschling gerne telefonisch unter 0175 2232699 zur Verfügung.

Hinweis

Der Gemeindewald Weisenbach ist ein zertifizierter Betrieb. In einem zertifizierten Betrieb ist **ein qualifizierter Motorsägenlehrgang** für private Brennholzselbstwerber **Pflicht**.

B 462 Hilpertsau - Forbach

Informationen zur Fahrbahndeckensanierung an der B 462 zwischen Gernsbach-Hilpertsau und Forbach in 2026

Das Regierungspräsidium Karlsruhe plant in 2026 von März bis Oktober die Sanierung der Fahrbahndecke der B 462 zwischen Gernsbach-Hilpertsau und Forbach sowie Sanierungsarbeiten an Brückenbauwerken, die in diesem Streckenabschnitt liegen (Pressemitteilung 29. Juli 2025). Hierfür werden derzeit die Planung und anschließend die Ausschreibungsunterlagen erstellt.

Information der Öffentlichkeit

Zur Information der Öffentlichkeit setzt das Regierungspräsidium Karlsruhe einen breit angelegten Informationsfahrplan um: Im September wurden die Gemeinden Forbach und Weisenbach in nichtöffentlichen Gemeinderatssitzungen ausführlich über das Vorhaben informiert.

Am 1. Oktober 2025 hatte das Regierungspräsidium Vertreterinnen und Vertreter der Kommunen, der Verbände, des Gewerbes, der Rettungskräfte, des öffentlichen Personennahverkehrs und weitere in der Region ansässige Akteure zu einem digitalen Austausch eingeladen.

Mit der heutigen Pressemitteilung wurde auch die Projektseite im Internet freigeschaltet. Auf der Seite wird die Maßnahme ausführlich vorgestellt, ebenso können weiterführende Details, insbesondere zu den einzelnen Bauabschnitten und Umleitungsstrecken, eingesehen werden. Zu einem Infomarkt am Mittwoch, 19. November 2025, lädt

Zu einem Infomarkt am Mittwoch, 19. November 2025, lädt das Regierungspräsidium schon heute in die Festhalle Langenbrand, Sägmühlstraße 1 in Forbach interessierte Bürgerinnen und Bürger ein: Hier werden nochmals im Detail die Bauabschnitte, der Zeitplan sowie die Umleitungsstrecken vorgestellt werden. Beginn der Veranstaltung ist um 17:30 Uhr, Einlass bereits um 17:00 Uhr. Eine separate Presseeinladung zu der Veranstaltung folgt rechtzeitig vor dem Termin. Im Januar 2026 werden dann alle von der Maßnahme betroffenen Haushalte mit einer Postwurfsendung über die Bauabschnitte mit Sperrzeiten, Umleitungsstrecken und Ansprechpartner informiert.

Ausgangslage und Sanierungsumfang der Maßnahme

Die Bundesstraße 462 weist zwischen Gernsbach-Hilpertsau und Forbach auf einer Länge von insgesamt rund 9,8 Kilometern einen sanierungsbedürftigen Zustand auf: Die letzte Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) an Bundesstraßen hat starke Schädigungen in Form von Spurrinnen, Ausmagerungen und Rissen ergeben. Die regelmäßigen Bauwerksprüfungen haben zusätzlich Mängel an den Übergangskonstruktionen der Brücken im gleichen Streckenabschnitt aufgezeigt.

Die Strecke wird abschnittsweise, basierend auf dem tatsächlichen Zustand der Fahrbahn, saniert werden. Das heißt, dass besonders stark geschädigte Abschnitte oder Abschnitte mit einem bisher nicht ausreichenden Straßenaufbau grundlegend (inklusive der unteren Asphaltschichten) erneuert werden und bei Abschnitten mit nur geringen Schädigungen lediglich die Fahrbahndecke saniert wird. In diesen Bereichen werden nur die oberen vier Zentimeter des Asphalts neu eingebaut. Größtenteils wird jedoch die Deck- und Binderschicht erneuert. Hierbei werden die oberen 12 Zentimeter des Asphalts erneuert. Südlich der Ortsdurchfahrt von Forbach erfolgt keine Erneuerung der

Asphaltschichten, sondern lediglich die Sanierung der Mittelnaht und die Erneuerung der Markierung. Innerhalb der Ortsdurchfahrten von Forbach und Weisenbach sowie in den Bereichen von Gausbach und Langenbrand wird, wo technisch möglich, zum Lärmschutz der Anwohnenden ein lärmoptimierter Belag eingebaut werden. An den großen Bauwerken im Sanierungsbereich werden die Bauwerksfügen und Übergangskonstruktionen erneuert.

Bauliche Umsetzung

Die Maßnahme ist in sechs Bauabschnitte mit jeweils einzelnen Unterabschnitten aufgeteilt. Die Abschnitte wurden so geplant, dass die Beeinträchtigungen für Anwohnende und Verkehrsteilnehmende möglichst gering sind. Je nach vorhandener Fahrbahnbreite, notwendigem Sanierungsumfang innerhalb der einzelnen Abschnitte und weiteren Zwangspunkten findet die Sanierung unter Vollsperrung, halbseitiger Sperrung mit Lichtsignalregelung oder halbseitiger Sperrung und Einbahnstraßenregelung statt. Der Schwerlastverkehr wird während der gesamten Maßnahme großräumig über die L 83 und B 500 umgeleitet.

Bauabschnitt 1 - "Katz" Weisenbach bis Knotenpunkt B 462/L 76b Hilpertsau:

Die Sanierung wird in drei Unterabschnitten und halbseitiger Bauweise ausgeführt. Hierfür wird eine Einbahnstraßenführung von Süd nach Nord eingerichtet. Die Fahrtrichtung Nord nach Süd muss großräumig umgeleitet werden.

Bauabschnitt 2 – Schlechtau – "Katz" Weisenbach

Die Sanierung erfolgt aufgrund von Bauwerksmaßnahmen an der Hangbrücke Weisenbach unter Vollsperrung. Im Bereich "Katz" erfolgt die Sanierung halbseitig mit Ampelregelung, sodass der Weisenbacher Stadtteil Au aus Norden kommend stets erreichbar bleibt. "In der Schlechtau" ist während dieses Bauabschnitts nur aus Süden erreichbar.

Bauabschnitt 3 – Schlechtau - Langenbrand Süd

Die Sanierung findet unter Vollsperrung statt, da dieser Abschnitt grundhaft saniert wird sowie Arbeiten an beiden Talbrücken durchgeführt werden. Langenbrand ist nur von Süden erreichbar und das Gewerbegebiet "Breitwies" sowie Anlieger der Fabrikstraße und Koloniestraße sind nur über "In der Schlechtau" aus Norden erreichbar.

Bauabschnitt 4 – Ortsdurchfahrt Forbach – Gausbach Die Sanierung erfolgt in vier Unterabschnitten mit halbseitiger Sperrung mit Einbahnstraßen- oder Lichtsignalregelung.

Bauabschnitt 5 - Langenbrand Süd - Gausbach

Die Sanierung wird aufgrund von Bauwerksmaßnahmen an der Talbrücke Gausbach unter Vollsperrung durchgeführt. Forbach und Gausbach sind nur von Süden und Langenbrand ist nur von Norden erreichbar.

Bauabschnitt 6 – südlich der OD Forbach – "Casino-Kurve" Die Sanierung der Mittelnaht und die Erneuerung der Fahrbahnmarkierung werden mithilfe von Tagesbaustellen mit lediglich geringen Einschränkungen für den Verkehr durchgeführt.

Bauablauf

Die Bauabschnitte 1 bis 3 werden voraussichtlich zwischen Anfang März 2026 und Pfingsten 2026 umgesetzt werden. Voraussichtlich zwischen Pfingsten 2026 und den Sommerferien 2026 wird auf Wunsch der angrenzenden Kommunen eine planmäßige Baupause eingelegt, um den Tourismus im Murgtal so wenig wie möglich zu beeinträchtigen, und um die Öffnung des Murgana Freibads in Forbach im kommenden Jahr zu ermöglichen.

Während der Sommerferien 2026 wird voraussichtlich der Bauabschnitt 4 saniert. Hierdurch kann die Beeinträchtigung für den Schülerverkehr so gering wie möglich gehalten werden. Voraussichtlich von Mitte September 2026 bis Mitte Oktober 2026 erfolgt abschließend die Sanierung des Bauabschnitts 5. Aufgrund des geringen Arbeitsumfangs wird der Bauabschnitt 6 parallel zu einem der anderen Bauabschnitte saniert werden.

Die Kosten der Sanierungsmaßnahme werden voraussichtlich rund 6,8 Millionen Euro betragen und werden von der Bundesrepublik Deutschland getragen.

Da sich die Maßnahme in einem frühen Planungsstadium befindet, können sich noch Änderungen im Bauablauf und bei den genannten Ausführungszeiten ergeben. Vor Beginn der Maßnahme wird das Regierungspräsidium Karlsruhe eine Pressemitteilung über die erste Sperrung und die entsprechenden Umleitungen veröffentlichen. Wie üblich wird das Regierungspräsidium anschließend regelmäßig über den Baufortschritt und eventuelle Änderungen im Bauablauf sowie die jeweilige Umlegung in den nächsten Bauabschnitt informieren.

Weitere Informationen zu der Maßnahme sind auf der Projektseite unter folgendem Link zu finden:

https://rpk.baden-wuerttemberg.de/abt4/referat-472-bau-referat-mitte/aktuelle-strassenbaumassnahmen/b-462-fde-forbach-hilpertsau/

Wahlvorschläge zur Landtagswahl 2026 können bereits eingereicht werden

Am 8. März 2026 wird der 18. Landtag von Baden-Württemberg gewählt. Wahlvorschläge für den Wahlkreis 32 Rastatt können bis zum 23. Dezember 2025, 18:00 Uhr, beim Landratsamt Rastatt eingereicht werden.

Zum Wahlkreis 32 gehören 16 der insgesamt 23 Städte und Gemeinden des Landkreises Rastatt. Im Einzelnen handelt es sich um die Kommunen Au am Rhein, Bietigheim, Bischweier, Durmersheim, Elchesheim-Illingen, Forbach, Gaggenau, Gernsbach, Iffezheim, Kuppenheim, Loffenau, Muggensturm, Ötigheim, Rastatt, Steinmauern und Weisenbach. Die Stadt Bühl, die Gemeinden Bühlertal, Hügelsheim, Lichtenau, Ottersweier, Rheinmünster und Sinzheim bilden zusammen mit der Stadt Baden-Baden den Wahlkreis Nr. 33. Für diesen Wahlkreis obliegt die Organisation der Wahl der Stadtverwaltung Baden-Baden.

Die Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen und weitere Informationen finden sich auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-rastatt.de/landrats-amt/aemteruebersicht/amt-fuer-kommunales-rechnungs-pruefung-und-recht/wahlen.

Sperrmüllbörse

In der "Sperrmüllbörse" haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

"Anzeigenwünsche" können schriftlich oder telefonisch unter 9183-10 beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.



Seniorengemeinschaft/Seniorenrat



Informieren . Beraten . Helfen . Begleiten

GEH-meinschaft für Senioren aus Au und Weisenbach

Hier die weiteren Termine zum Lauftreff:

Dienstag, 14.10.25

Mittwoch, 29.10.25

Dienstag, 11.11.25

Mittwoch, 26.11.25

Immer um 14 Uhr am Gemeindehaus.

Bei schlechtem Wetter direkt im Café (Marktbäckerei Fitterer) ab 15 Uhr.

Wir freuen uns auf Sie!

Die zehn Gebote. Ursprung - Bedeutung - Aktualität

Bei den Info-Veranstaltungen wurden wiederholt auch gesellschaftliche, religiöse und kirchenpolitische Themen behandelt. Pfarrer Thomas Holler war mehrmals und Pfarrer Markus Moser im Jahr 2023 Referent. Zu einer weiteren derartigen Veranstaltung lädt der Seniorenrat am Mittwoch, den 22. Oktober, um 15.00 Uhr in das Kath. Gemeindehaus ein.

Die Pfarrerin Frau Solveigh Walz von der Evangelischen Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach setzt sich mit den "Zehn Geboten" auseinander. Sie gehören zu den bekanntesten Texten der Bibel. Sowohl im Judentum als auch im Christentum spielten sie eine wichtige Rolle. In diesem Vortrag geht es darum, woher die Gebote kommen, wie sie entstanden sind und was sie im Einzelnen bedeuten. Am Ende schauen wir uns an, wie sie heute verstanden werden und welche Bedeutung sie in unserer Zeit noch haben.

Das Team des Seniorenrats lädt die Seniorinnen und Senioren und auch die Bevölkerung recht herzlich zu der interessanten Info-Veranstaltung ein.

Volkshochschule



Volkshochschule Landkreis Rastatt

Foto: Landkreis Rastatt

Bald beginnende Kurse

Infoabend zum Kurs:

Geheimnisse des Waldes - Mythen und Natur in Acryl

An diesem Infoabend erhalten Sie Informationen zu Inhalt und Aufbau des Acrylmalkurses

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07224/7372.

AZ27557WE / Weisenbach

Arturo Laime

Mittwoch, 08.10.2025, 19:00 - 20:00 Uhr, Johann-Belzer-Schule, 6,- € bei 11 TN / 8,- € bei 5 - 10 TN

Mal-Workshop:

Geheimnisse des Waldes - Mythen und Natur in Acryl

Bringen Sie die geheimnisvolle Schönheit des Schwarzwaldes auf die Leinwand!

Entdecken Sie die geheimnisvolle Schönheit des Schwarzwaldes! In diesem zweitägigen Workshop tauchen wir ein in die Mythen und die faszinierende Natur unserer Region. Der Kurs ist für alle Niveaus geeignet. Falls Sie Fotos als Vorlage nutzen möchten, bringen Sie bitte Ausdrucke der Bilder mit.

Bitte mitbringen: Acrylfarben, Leinwand/ Malplatte, Bleistift, Wasserbehälter, Palette, Lappen, Pinsel, eigene Motive und Vorlage.

AZ27558WE / Weisenbach

Arturo Laime

Samstag, 11.10.2025, 14:00 - 18:00 Uhr, Sonntag, 12.10.2025, 14:00 - 18:00 Uhr Johann-Belzer-Schule, 42,- € bei 8 TN / 66,- € bei 5 - 7 TN

Bildhauerei mit Alabaster

Alabaster besticht durch seine besondere Materialität. Er ist leicht zu bearbeiten und wirkt durch seine Transparenz - ein ganz besonderes Material zum künstlerischen Gestalten.

Eine eigene kleine Skulptur in Alabaster umzusetzen, ist Ziel dieses Kurses. Ihre Kreativität kann sich in der angenehmen Atmosphäre eines Künstlerateliers entwickeln und entfalten.

Mitzubringende Materialien: Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe, Staubmaske, Verpflegung.

Zusätzliche Kosten: für das Rohmaterial je nach Steingröße ca. 10,00 € - 30,00 € sind an die Kursleiterin zu entrichten

AZ28581WE / Weisenbach

Annegret Kalvelage

Samstag, 11.10.2025, 10:00 - 16:00 Uhr, Sonntag, 12.10.2025, 10:00 - 16:00 Uhr

Atelier Annegret Kalvelage, In der Schlechtau 4.

95,- € bei max. 6 Teilnehmenden

(zzgl. Materialkosten je nach Steingröße von 10,- bis 30,- €; bitte in bar an die Kursleiterin)

Selbstverteidigung

Kurs für Mädchen und Jungen von 11 bis 15 Jahren mit Elternabend

Der 1. Termin ist ein Elternabend. Eine der Eltern oder eines Elternteils am einführenden Elternabend ist unbedingt notwendig. Kinder, deren Eltern nicht anwesend sind, können am Kurs nicht teilnehmen.

AZ32505JWE / Weisenbach

Annett und Gerold Schaible

Dienstag, 07.10.2025, 19:00 - 20:00 Uhr

Dienstag, 14.10.2025, 16:00 - 20:00 Uhr

Mittwoch, 15.10.2025, 16:00 - 20:00 Uhr

Johann-Belzer-Schule,

33,- € bei 11 - 12 TN / 46,- € bei 8 - 10 TN / 73,- € bei 6 - 7 TN Kursentgelt bereits ermäßigt.

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9;

Tel. 07224 7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de



Volkshochschule Landkreis Rastatt

Foto: Landkreis Rastatt

Bald beginnenden Veranstaltungen

Dein Rücken - Atmung und Entspannung

Rückenprobleme kommen oft von Verspannungen, innerer Anspannung oder fehlender Ruhe. Ein ständig "plapperndes" Hirn macht es schwer, loszulassen. Kommen Sie in Ihre Mitte zurück und schöpfen Sie neue Kraft. Kurze Entspannungs- und Atemübungen geben Ihrem Rücken innere Stärke und Flexibilität.

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, dicke Socken, Decke oder Matte und optional Kissen.

AZ32582WE / Weisenbach

Genia Diehr

Dienstag, 14.10.2025, 19:00 - 21:00 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

10,- € bei 11 - 12 TN / 14,- € bei 8 - 10 TN / 21,- € bei 5 - 7 TN

Dein Rücken - Übungen gegen ein Hohlkreuz

Wohltuende Übungen, sanft und effektiv, können Rückenproblemen vorbeugen. Sie erhalten Tipps für den Alltag. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung,

dicke Socken, Decke, Matte und 20 Roßkastanien.

AZ32583WE / Weisenbach

Genia Diehr

Dienstag, 18.11.2025, 19:00 - 21:00 Uhr,

Johann-Belzer-Schule,

10,- € bei 11 - 12 TN / 14,- € bei 8 - 10 TN / 21,- € bei 5 - 7 TN

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3, oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9;

Tel. 07224 /7372 oder über das Internet unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule

Einschulungsfeier der Erstklässler

Am 19.09.2025 fand die Einschulungsfeier in der Festhalle in Weisenbach statt. Bei herrlichem Wetter nahmen wir die Kinder der beiden ersten Klassen zusammen mit ihren Familien und Verwandten in Empfang. Mit einer musikalischen Begrüßung (unter der Leitung von Claudia Mnich) starteten die Drittklässler die Feierlichkeiten, bevor Schulleiter Oliver Hintzen die Gäste in der vollbesetzten Festhalle willkommen hieß. Dominik Strobel - in der Funktion als Vertreter unseres Bürgermeisters und Erstklässler-Papa - sowie Jochen Stößer vom Förderverein begrüßten ebenfalls alle Kinder und Gäste, bevor es dann für die neuen Schulkinder spannend wurde. Die beiden Klassenlehrer Elke Heidrich und Sabrina Otto holten ihre Kinder nacheinander auf die Bühne und gingen dann zur ersten richtigen Schulstunde in die jeweiligen Klassenzimmer. Im Anschluss nahmen die Eltern ihre Kinder wieder in Empfang und ließen diesen spannenden Tag zusammen ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern und Elternvertreter von Klasse 3 für die Bewirtung und an unseren Förderverein, der jedes Jahr die Erstklässler mit Warnwesten für einen sicheren Schulweg ausstattet.



Foto: Johann-Belzer-Schule

Realschule Gernsbach

Ereignisreiche Erkundungstour durch Berlin

Die Abschlussfahrt nach Berlin gleich zu Beginn des Schuljahres war eine aufregende Erfahrung für die 10a. Die beiden anderen 10. Klassen erlebten wiederum in Genua und Cinque Terre eine Verlängerung ihrer Sommerferien.

Zu Beginn der Woche konnte die 10a die Stadt durch einen lokalen Stadtführer kennenlernen. Dieser konnte die Führung durch die ein oder andere Anekdote besonders erinnerungswürdig gestalten. Nicht nur der Besuch Michael Jacksons im Adlon fand Erwähnung, sondern auch die Szene am Brandenburger Tor, die sich auf Max Liebermanns Balkon während des Fackelaufmarsches der Nationalso-

zialisten abspielte. Im Anschluss besuchte die Klasse das Deutschlandmuseum, das hautnah und kurzweilig durch 12 Epochen führt. Nach einer Auffahrt im Fernsehturm bot sich eine atemberaubende Aussicht auf die Stadt. Den krönenden Abschluss erfuhr der Dienstag schließlich mit dem Besuch der Disko Matrix, wo schließlich jeder mit genügend Restenergie auf der Tanzfläche nochmal auspowern konnte. Am nächsten Tag hinterließ die Generaldebatte im Bundestag mit den Auftritten sämtlicher Minister inklusive Bundeskanzler einen bleibenden Eindruck. Nicht weniger atemberaubend präsentierte sich am Abend der Friedrichstadtpalast mit der Premiere der neuen Grand Show. Am Donnerstag schließlich führte die Stadtrallye zum Thema "Streetart" quer durch Kreuzberg. Bekannte Werke wurden durch eine Kennerin der Szene vorgestellt. An der East Side Gallery endete die Führung mit persönlichen Berichten über die deutsch-deutsche Teilung sowie die Berliner Mauer. Mindestens genauso prägend war der Besuch der Gedenkstätte "Topografie des Terrors", welche die Täter während des NS-Terrors beleuchtet. Am Ende wurde deutlich, wie ein Unrechtsregime wie das der Nationalsozialisten überhaupt entstehen konnte und von welchen Menschen es getragen wurde.

Die Fahrt der 10a nach Berlin war für alle ein unvergessliches Erlebnis, das allen lange in Erinnerung bleiben wird.



Die Klasse 10a mit ihren Lehrkräften vor dem Brandenburger Tor. Foto: Realschule Gernsbach

Vereinsnachrichten

Fanfarenzug Weisenbach

FZ Teningen 90 Jahre

Unsere Freunde vom Fanfarenzug Teningen werden stolze 90 Jahre alt. Dazu gibt's am Samstag einen Sternmarsch zum Teninger Rathaus. Um 15.30 Uhr spielen dort die Fanfarenzüge nacheinander und auch gemeinschaftlich auf. Im Anschluss laden uns die Teninger in die Schapfe-Stub zu einer internen Jubiläumsfeier ein. Wir fahren mit zwei Kleinbussen, weshalb leider nur Aktive mitfahren können. Abfahrt ist um 13 Uhr ab Rathaus. Dies ist das 5. und letzte Mal in diesem Jahr, dass sich die Sektion Süd des südwestdt. Fanfarenzugverbands trifft. Wir wünschen viel Spaß bei der Feier.

Rückblick Partnerschaftsfeier

Am vergangenen Samstag begleiteten wir mit Pauken und Fanfaren den Festakt 35 Jahre Partnerschaft Weisenbach-Kriebstein und 40 Jahre Heimatpflegeverein. Dabei konnten auch unsere drei jungen Trommlerbuben ihr Können unter Beweis stellen. Wir wünschen dem Heimatpflegeverein und der Partnerschaft weiterhin gutes Gedeihen.



FZ beim Festakt

Foto: Steffen Killinger/FZ

Karnevalsgesellschaft Hohle Eiche

Einladung zum Gruppenfoto für das 90-jährige Bestehen der KG

Liebe Vereinsmitglieder,

unser 90-jähriges Jubiläum wirft seine Schatten voraus.

Für unsere Jubiläumszeitschrift sowie für die Presse- und Social-Media-Arbeit werden wir ein gemeinsames KG-Mitgliederfoto nutzen.

Hierfür gibt es am kommenden Sonntag, 12.10.2025, um 13:45 Uhr einen offiziellen Fotoshootingtermin für alle aktiven und passiven Mitglieder der KG.

Treffpunkt ist auf dem Schulhof in Weisenbach. Bei gutem Wetter wird direkt dort das Foto gemacht, bei schlechtem Wetter gehen wir in die Festhalle.

Bitte kommt zu Fuß oder bildet Fahrgemeinschaften, da wir den Platz auf dem Schulhof für das Foto brauchen. Aufgrund des Oktoberfestes des Turnvereins ist auch das Parken an der alten Turnhalle nicht möglich.

Wir freuen uns über jeden einzelnen von Euch und verbleiben mit einem dreifachkräftigen Hie Eicho!

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Frauentreff 65 plus

Sehr herzlich laden wir zu unserem **Frauentreff 65 plus** am Donnerstag, 16. Oktober 2025, ab 14.30 Uhr ins Weisenbacher Gemeindehaus ein.

Wie immer ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr/Euer Kommen.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Freitagstreff

Am Freitag, 10. Oktober, findet ab 19.00 Uhr der nächste Freitagstreff im Kolpinghaus statt.



Frühschoppen

Am 12. und 19. Oktober findet kein Frühschoppen statt. Am 26. Oktober findet wieder ein kommunalpolitischer Frühschoppen statt.





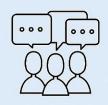
IM KOLPINGHAUS WEISENBACH

IN GESELLIGER RUNDE HABT IHR DIE MÖGLICHKEIT, MIT BÜRGERMEISTER RETSCH INS GESPRÄCH ZU KOMMEN.

NEBEN THEMEN AUS GEMEINDE UND LANDKREIS KÖNNEN DABEI AUCH AKTUELLE FRAGEN AUS DER POLITIK DISKUTIERT WERDEN.

KOMMT VORBEI!

26. OKTOBER 2025 10.30 UHR



Fotos: Kolpingsfamilie

LAG Obere Murg

Nachwuchsteam erfolgreich

Termine:

Aktuell: www.lag-obere-murg.de oder www.springen-mit-musik.com

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rababü.de Meldungen an Birgit Mungenast (Meldeschluss siehe Klammer) Alle ausgeschriebenen Sportfeste und Meisterschaften sind auch einsehbar unter www.LADV.de

11.10. Langenbrand: Hammer und Diskus, Beginn: 12.30 Uhr (9.10.)

11.10. Bermersbach: 1500 m/Meile sowie Läufe für das Sportabzeichen. Beginn: 11.00 Uhr (9.10.)

Großartiger 5. Platz beim Badischen Endkampf.



Team U14 mit den Trainern Svenja Mungenast und Luis Roth. Foto: Svenja Mungenast

Erstmals seit vielen Jahren hatte sich wieder eine Nachwuchsmannschaft für den Badischen Endkampf qualifiziert. Dieser fand am 27. September im Mittelbergstadion in Bühlertal statt. Die LAG trat in der Gruppe U14 der gemischten Teams an. Diese Mannschaftsdisziplin ist seit 2025 neu eingeführt. Pro Disziplin dürfen jeweils 2 Jungs und 2 Mädchen starten, wobei jeweils ein Mädchen und ein Junge in die Wertung kommen, plus eine Staffel. Die ersten drei Plätze gingen an den TV Neustadt mit 3868 Punkten. den TV Sulzfeld mit 3676 Punkten und die LG Hardt mit 3526 Punkten. Hinter diesen drei Teams wurde hart um die Plätze gerungen. Auf Platz 4 folgte der SV Seckenheim mit 3317 Punkten vor dem Team der LAG mit 3297 Punkten, der Startgemeinschaft Gengenbach-Ohlsbach-Ortenberg mit 3278 Punkten und der SG Kuppenheim mit 3142 Punkten. Für die LAG starteten beim 75-m-Lauf Tobias Kalmbacher 11,00 Sek.- Emily Grüble 11,40 Sek.- Anna Roth 11,75 Sek. und Luca Wunsch 11,68 Sek. Beim Weitsprung sprangen Tobias Kalmbacher 4,73 m, Mara Striebich 4,36 m, Luca Wunsch 4,60 m und Emily Grüble 4,32 m. Beim Ballwurf waren im Einsatz Mara Striebich 29,00 m, Luca Wunsch 34,50 m, Lisa Glauner 21,50 m und Tobias Kalmbacher 27,50 m. Die 4 x 75 m Staffel lief in der Besetzung Anna Roth, Emily Grüble, Tobias Kalmbacher und Luca Wunsch 43,26 Sek. Die 2. Staffel mit Viola Mast, Emily Grüble, Emilio Wunsch und Linus Wunsch brachte den Stab in 50,95 Sek. ins Ziel. Das Team wurde betreut von den Trainern Svenja Mungenast und Luis Roth.

Volker Merkel bei den Süddeutschen Meisterschaften in Bayern am Start

Aichach in der Nähe von Augsburg war Austragungsort der Süddeutschen Meisterschaften der Masters im Internationalen Fünfkampf am 3. Oktober. In der Klasse M35 startete als einziger LAG-Sportler Volker Merkel. Mit einem guten Wettkampf belegte er den 5. Platz mit 1660 Punkten. Dabei sprang er 4,50 m weit, warf den Speer 33,91 m, lief die 200 m in 28,87 Sekunden, der Diskus flog 24,03 m und die abschließenden 1500 m bewältigte er in 6:07,24 Minuten.

Herbstläufe

Einen weiteren Formtest unternahm Jörg Roth beim Ötigheimer Volkslauf. Ein schneller Fünfer war der Plan, und mit einer Zeit von 19:47 min ging dieser voll auf. Platz 10 gesamt und Zweiter in der Altersklasse waren der Lohn für diese sehr gute Zeit. Statt Sohn Dennis war dieses Mal seine Frau Monika mit von der Partie. Diese nutzte die Chance und gewann dann auch gleich mit einem kontrollierten Lauf ihre Altersklasse.

Leo Peter (Jahrgang 2014) zog es am Wochenende nach Gengenbach, auch er lief 5 Kilometer. Für ihn blieb nach 21:28 min die Uhr stehen, was in seinem Alter ebenfalls eine starke Zeit ist und den Sieg in seiner Klasse bedeutete.

Schützenverein Weisenbach

Vereinsmeisterschaften und Königsschießen 2025

Vereinsmeisterschaften 2025

Für die Vereinsmeisterschaften mit dem KK-Sportgewehr bzw. Luftgewehr gibt es die folgenden Termine:

KK-Liegend 30 Schuss am Mittwoch, den 15. Oktober, ab 18:00 Uhr und Samstag, den 25. Oktober, ab 14:00 Uhr KK-Auflage am Mittwoch, den 15. Oktober ab 18:00 Uhr und Samstag, den 25. Oktober ab 14:00 Uhr

KK 3-Stellung am Samstag, den 18. und 25. Oktober ab 14:00 Uhr

LG-Auflage am Mittwoch, den 05. November ab 18:00 Uhr

Königsschießen 2025 im Kleinkaliber Liegendanschlag für aktive und passive Mitglieder

Möglichkeiten zur Teilnahme am diesjährigen Königsschießen 2025 bestehen an folgenden Terminen.

Im Oktober: Samstags, den 18.+25. ab 14:00 Uhr; Mittwoch, den 15. ab 18:00 Uhr

Im November: Mittwoch, den 05. ab 18:00 Uhr sowie am Sonntag, den 09. von 10:00 – 12:00 Uhr

Beim Königsschießen werden aus zwei Wertungsschüssen der beste Schuss gewertet, so dass auch unsere passiven Vereinsmitglieder, die wir hiermit recht herzlich zur Teilnahme einladen, sehr gute Chancen auf die Königswürde 2025 haben.

Die Schießleitung

Schwarzwaldverein Gernsbach

Schwarzwaldverein Gernsbach, Wanderungen

Die Dienstagswanderer treffen sich am Mittwoch, 15. Oktober, um 9.45 h am Gernsbacher Bahnhof. Die Abfahrt nach Klosterreichenbach ist um 10 h. Dort angekommen, führt

die Wanderung zur Schankhütte, wo die Einkehr von 12 bis etwa 12.45 h geplant ist. Bitte rechtzeitig Bescheid geben, wer eine Fahrkarte braucht. Dafür und für weitere Informationen: 07224-9365950

Die Mittwochswanderer treffen sich am 15. Oktober um 9.45 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Fahrt nach Forbach. Dort beginnt die Wanderung nach Bermersbach. Wir wandern auf dem Ziegenpfad bis hinauf zur Ebet-Mühle, und von dort aus auf überwiegend Forstwegen bis zum Rotwildgehege. Auf



Foto: Schwarzwaldverein Gernsbach

einem Pfad bis hinüber zum Glücksweg gelangt, ist Zeit für eine Verschnauf- und ganz individuell gestaltete Rucksack-Verpflegungspause, da keine Einkehr geplant ist. Wieder auf dem Glücksweg, geht es danach zu den Giersteinen, wo die Aussicht und der farbenfrohe Anblick der schönen Dahlien zu bewundern sind. Zur Heimfahrt nach Gernsbach geht es zurück zum Bahnhof Forbach. Die Wanderstrecke ist etwa 10 km (350 Hm) lang. Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke werden empfohlen. Wer eine Fahrkarte benötigt, meldet sich unter der Telefonnummer 0178 1766951, weitere Auskünfte zur Wanderung (bitte nach 19.30 h unter: 07225 639921)

Gäste, die (gegen eine Gebühr von 5 Euro) an unseren Wanderungen teilnehmen, sind herzlich willkommen.

Schwimmbadverein Latschigbad Weisenbach



Oktober-Sause im Latschigbad

Liebe Schwimmbadfreunde,

am 17. Oktober 2025 bittet unser Kioskteam ab 15:00 Uhr Weißwurst mit Kartoffel- und Rettichsalat, Burger mit Pommes und Pinsa nach Wahl an.

Vorbestellungen wie immer per Telefon oder WhatsApp-Nachricht an Christian unter: 0171 - 606 0003.

Lasst Euch im goldenen Oktober noch einmal kulinarisch verwöhnen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen.

Turnverein Weisenbach

7. Oktoberfest am Sonntag, 12.10.2025

Zu unserem Oktoberfest am Sonntag, den 12. Oktober 2025, ab 11.00 Uhr in der vereinseigenen Turnhalle, laden wir die Bevölkerung recht herzlich zu einem gemütlichen Hock mit musikalischer Unterhaltung ein. Mit einem Weißwurst-Frühstück oder Knödel-Mittagessen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Natürlich haben wir auch Kaffee und Kuchen im Angebot. Wir würden uns freuen, wenn ihr vorbeischaut.



Foto: Sylvia Ruppell

Skiabteilung - Brettelsmarkt 2025

Am Samstag, den 18. Oktober 2025, findet der traditionelle Brettelsmarkt der Skiabteilung wie gewohnt in der vereinseigenen "alten Turnhalle" in der Jahnstraße 4, direkt neben der Schule in Weisenbach, statt. Die Annahme gebrauchter oder neuwertiger Wintersportartikel erfolgt am Freitag, den 17. Oktober, zwischen 18:00 und 20:00 Uhr. Der Ver-

kauf findet am Samstag von 10:00 bis 11:30 Uhr statt. Nicht verkaufte Artikel sowie der Erlös für die Verkäufer müssen am selben Tag bis spätestens 12:00 Uhr abgeholt werden. Unsere Skiübungsleiter stehen Ihnen während des Marktes beratend zur Seite und unterstützen Sie gerne beim Kauf der passenden Wintersportausrüstung.

Tischtennisabteilung

Leider musste schon vor Beginn der Spielrunde die 2. Damenmannschaft nach Gewinn der Meisterschaft abgemeldet werden, da bereits 2 Damen wegen schwerer Verletzung die gesamte Spielrunde ausfallen. Deshalb hat man sich auch dazu entschlossen, die 1. Damenmannschaft nach jahrelanger Zugehörigkeit aus der Verbandsoberliga zurückzuziehen und eine Klasse tiefer in der Verbandsliga Südwest zu melden. Bei ihrem ersten Auswärtsspiel beim DJK Oberhamersbach hatten sie nach einem 8:2-Sieg wenig Probleme. Je zweimal gewannen Regina Roflik, Nadja Wunsch und Melanie Graf ihre Einzel, die restlichen Punkte erzielten Monika Vig und das Doppel Regina Roflik/Nadja Wunsch.

Nicht so erfolgreich startete die 1. Herrenmannschaft in ihre Spielrunde in der Landesklasse. Zum Start verloren sie beim SF Goldscheuer mit 2:9, wobei nur Gerhard Egner und Patrick Kühn punkten konnten. Mit dem gleichen Ergebnis endete ihr Spiel beim TuS Rammersweier. Diesmal gewannen Gerhard Egner und Attila Vig je ein Einzel. Damit reiht sich die 1. Herrenmannschaft mit 0:4 Punkten in die hinteren Reihen der Tabelle ein.

Ebenfalls verlor die 2. Herrenmannschaft ihr Auftaktspiel gegen den TV Neuweier II. Bei der 3:7-Niederlage erzielten Steffen Egner, Frank Fellmoser und Sascha Lanz je einen Siegpunkt.

Dagegen gewann die 3. Herrenmannschaft ihr Auswärtsspiel beim TV Neuweier IV in der Kreisklasse D mit 7:3. Dabei blieb Gerhard Kottler mit zwei Einzel- und einem Doppelsieg mit Partner Alfred Großmann unbesiegt. Die restlichen Punkte steuerten Ingo Weiler, Volker Krieg, Alfred Großmann und das Doppel Weiler/Krieg bei.

Sonstiges

Sébastien Oser ist neuer Erster Landesbeamter

Der Landkreis Rastatt hat seit dem 1. Oktober einen neuen Ersten Landesbeamten: Sébastien Oser. Er tritt die Nachfolge von Dr. Jörg Peter an, der in den Ruhestand getreten ist. Der Erste Landesbeamte (ELB) ist die ständige Vertretung des Landrats und vertritt diesen damit unmittelbar nach innen und außen. Oser leitet darüber hinaus auch weiterhin das Dezernat Bauen, Umwelt und Öffentliche Ordnung, das er vor drei Jahren übernommen hat.



Landrat und ELB

Foto: Bianca Kraft, Landratsamt

"Es gibt viele Herausforderungen, die sich in nicht einfachen Zeiten stellen. Daher freue ich mich sehr, in der neuen Funktion zusätzliche Verantwortung für den Landkreis, der zugleich meine Heimat ist, übernehmen zu dürfen. Die kommenden Aufgaben gehe ich mit Respekt, aber auch Zuversicht und Tatkraft an", so Oser.

Oser studierte Rechtswissenschaften in Freiburg und schloss die berufliche Ausbildung mit dem zweiten juristischen Staatsexamen im Jahr 2011 ab. Im November 2011 trat er in die Landesverwaltung Baden-Württemberg ein und war zunächst beim Regierungspräsidium Freiburg in unterschiedlichen Funktionen tätig. Seit 2017 ist er beim Landratsamt Rastatt und hat, bevor er Dezernent wurde, das Amt für Baurecht, Klima- und Naturschutz geleitet. Neben seinen derzeitigen Aufgaben war er vor allem während



der Corona-Pandemie als Leiter des Katastrophenstabs gefordert.

Geänderte Öffnungszeiten beim Abfallwirtschaftsbetrieb und den Entsorgungsanlagen am 20. und 21. Oktober

Die Kundenhotline und die Verwaltung des Abfallwirtschaftsbetriebes sind am Dienstag, den 21. Oktober, nicht erreichbar. Auch die Entsorgungsanlage Hintere Dollert, der Wertstoffhof in Bühl-Vimbuch, die Deponie Durmersheim sowie der Recyclingbetrieb der BRG bleiben am Dienstag, den 21. Oktober, ganztägig geschlossen.

Dafür ist am Montag, den 20. Oktober, der Wertstoffhof in Bühl-Vimbuch morgens von 8:00 bis 12:30 Uhr und auch nachmittags von 13:00 bis 16:00 Uhr geöffnet.

Die Deponie Gernsbach, das Zwischenlager Rastatt sowie der Recyclingbetrieb der BWG bleiben an diesen Tagen zu den gewohnten Uhrzeiten geöffnet.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrgemeinde

Seelsorgeeinheit Forbach-Weisenbach und Seelsorgeeinheit Gernsbach

Gottesdienst vom 11.10.2025-19.10.2025

Samstag, 11. Okt., Hl. Johannes XXIII., Papst

10.30 FB **Dankamt zur Goldenen Hochzeit von Irm**gard und Karl-Hermann Merkel

13.00 Gernsb. Tauffeier des Kindes Eliah Herzog 18.30 LB Sonntagvorabendmesse mit So

Sonntagvorabendmesse mit Segnung der Erntegaben, für Rosemarie und Waldemar Merkel * für alle arme Seelen * für Wolfgang Wörner lebende und verstorbene Angehörige der Familien Wörner und Schaub * für verstorbene Eltern Schaub und Bauer und verstorbene Geschwister * zur Muttergottes von der immerw. Hilfe, z.hl.Valentin, z.hl. Judas Thaddäus

Sonntag, 12. Okt.

28. Sonntag im Jahreskreis

2 Kön 5,14-17,2 Tim 2,8-13, Ev: Lk 17,11-19

9.00 Ober. HI. Messe 10.30 Gernsb. HI. Messe

13.30 FB **Rosenkranzgebet**

14.00 WB Rosenkranzgebet um den Frieden
18.00 LB Lichterprozession zur Fatima-Kapelle und

Marienandacht bei der Kapelle

18.30 Laut. Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Montag, 13. Okt.

9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

18.30 BB Fatimarosenkranz als Friedensgebet

18.30 FB Rosenkranzgebet

Dienstag, 14. Okt.

HI. Kallistus I., Papst, Märtyrer 8.00 BB **Rosenkranzgebet** 8.00 AU **Rosenkranzgebet** 9.00 FB **Eucharistische Anbetung**

18.30 WB **HI. Messe**, zum Jahrtag für Maria Zapf

Mittwoch, 15. Okt.

Hl. Teresa von Avila, Kirchenlehrerin

8.30 AU **HI. Messe**

9.00 FB **Eucharistische Anbetung** 16.00 FB-KK **Ökumenische Andacht** 16.00 GE-MW **Wort-Gottes-Feier**

18.30 BB **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 16. Okt.

Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote; Hl. Hedwig von Schlesien, Herzogin; Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau

8.00 BB Rosenkranzgebet 9.00 FB Eucharistische Anbetung

18.30 FB **HI. Messe**

Freitag, 17. Okt.

Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof, Märtyrer

8.00 AU Rosenkranzgebet

8.30 WB Rosenkranzgebet um den Frieden

17.00 AU Firmgottesdienst
18.00 LB Rosenkranzgebet
18.30 BB Heilig-Geist-Rosenkranz

Samstag, 18. Okt.

Hl. Lukas, Evangelist

11.30 WB
14.30 FB
Taufe des Kindes Vincent Xaver Mörmann
Trauung des Brautpaares Jana Gelfert
und Sven Wagner

16.00 Otten Firmgottesdienst

18.30 BB **Sonntagvorabendmesse**, für Margarete

Gress * für Sandra Roll-Völkl, lebende und verstorbene Angehörige * für Melitta Roll und Angehörige * für verstorbene Eltern * für lebende und verstorbene Angehörige * für verstorbenen Bruder * für Irene Wunsch, lebende und verstorbene Angehörige * für

Willi Wunsch

Sonntag, 19. Okt.

29. Sonntag im Jahreskreis

Ex 17,8-13,2 Tim 3,14 - 4,2, Ev: Lk 18,1-8

9.00 WB HI. Messe zum Patrozinium St. Wendelin,

kleine Prozession zum Kindergarten und anschließender Empfang im Gemeinde-

naus

mit den Kommunionkindern in Gewändern,

ohne Kerzen

9.00 Reich **HI. Messe** 10.30 Gernsb. **HI. Messe**

11.45 Ober. Taufe des Kindes Vincent Marco Kordick

13.30 FB Rosenkranzgebet

14.00 WB Rosenkranzgebet um den Frieden

Ev. Kirchengemeinde Forbach-Weisenbach

Sonntag, 12.10.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Musikalische Gestaltung: Lenchen Kneisch und der katholische Kirchenchor, im Anschluss: Kirchkaffee.

Sonntag, 19.10.

10 Uhr Kanzeltausch-Gottesdienst mit Pfarrer Kunick

Sonntag, 26.10.

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i.R. Stöcklin

Sonntag, 2.11.

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrerin Walz im Anschluss: Kirchkaffee

Ökumenischer Mittagstisch

"Gemeinsam schmeckts besser" findet wieder am 21.10., um 12 Uhr im kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. An-/Abmeldung bei Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Lobpreischor

Der Lobpreischor probt im Oktober am 13.10. und 27.10. jeweils um 20 Uhr der evangelischen Kirche in Forbach.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr

Tel. 07228 2344, E-Mail: forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de

Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952, E-Mail: Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de Facebook: Evangelische Kirche im Murgtal

Instagram: @murgtalkirche

Jehovas Zeugen

Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden - Website jw.org

Donnerstag, 9. Oktober

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern 19.45 Uhr Unser Leben als Christ 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 11. Oktober

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema:

"Jugendlichen gegenüber so eingestellt sein wie Jehova" 18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels "Kennst du das Geheimnis der Zufriedenheit?" aus der Zeitschrift "Der Wachtturm"

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.



Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSS-BAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässli-

che Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimmte Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.

Handverlesen – Täglich relevante News aus der Region und darüber hinaus

Die Region verändert sich ständig, und NUSSBAUM.de hält dich auf dem Laufenden – nicht nur aus deinem Ort, sondern auch darüber hinaus. Unsere Redaktion filtert täglich die wichtigsten Themen aus deinem Landkreis und ergänzt sie mit relevanten überregionalen News aus Baden-Württemberg. So erhältst du einen perfekten Überblick über alles, was für dich wichtig ist.

Ob es um politische Entscheidungen, kulturelle Highlights oder gesellschaftliche Trends geht, die Redaktion wählt sorgfältig aus und präsentiert dir die Essenz des Tages. Verlässlichkeit, Aktualität und Qualität stehen dabei an erster Stelle.





TRAUER





Forbach

Landstraße 10 76596 Forbach 07228 7010939 info@bestattungen-krieg.de



Gernsbach

Hauptstraße 20 76593 Gernsbach 07224 2181 info@bestattungen-krieg.de









Weil die Liebe bleibt

UNSERE LEISTUNGEN RUND UMS GRAB

- Provisorische Anlagen
- Mayanlagan
- NeuanlagenGießdienst
- .
- Dauergrabpflege

• Jahrespflege

Telefon 07228 8553385 www.winkler-grabpflege.de office@winkler-grabpflege.de

Mitglied der Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner



PFLEGE





GEMEINSAM – STATT EINSAM! UNSERE TAGESPFLEGE

Hier zählt jeder Moment – liebevoll strukturierter Alltag.

Mehr Informationen unter: gaggenauer-altenhilfe.de



07225 685 318

tagespflege@gaggenauer-altenhilfe.de



VERANSTALTUNGEN





NUSSBAUM.de

Spare mit mehr als **7.500 Coupons** bei deinem nächsten Traumurlaub!

https://nussbaumwelt.net/coupons/





Baccarat-Straße 37-39 76593 Gernsbach (* (07224) 9919-00 www.w-quadrat.de

Vortrag 14.10.2025 19 Uhr

Photovoltaik mit Eigenverbrauchssteuerung Stromkosten gezielt senken Eintritt frei

Strom wird immer teurer, aber Sie können gegensteuern!

Lernen Sie in unserem Vortrag, wie Sie mit intelligenter Eigenverbrauchssteuerung Ihre Stromkosten dauerhaft senken können.

Stromspeicher - Heizstäbe - Klimageräte/Wärmepumpe - E-Autos

schnellere Amortisation Ihrer PV-Anlage - mehr Unabhängigkeit nachhaltig - zukunftssicher - umweltfreundlich

Lassen Sie sich informieren, bevor Sie investieren.

NEU bei W-QUADRAT

In Zusammenarbeit mit

Golfstrom

Als Ihr regionaler Solarfachbetrieb bieten wir hochwertige Solaranlagen. Mit der Golfstrom Solarmiete können Sie diese Qualität jetzt auch einfach mieten. Starten Sie ohne hohe Investitionskosten in Ihre Solarstromerzeugung und erhalten Ihre finanzielle Flexibilität. Sie möchten die Anlage später kaufen? Kein Problem, Sie können die Anlage jederzeit zum fairen Restwert erwerben. Rundum Schutz/Service - Ihre Anlage ist versichert, Wartungen/Inspektion/Austausch von Komponenten sind im Mietpreis enthalten. Interessiert? Wir informieren Sie gerne.

Solartechnik aus Leidenschaft - Profiberatung

PLATZIERUNGSWÜNSCHE

werden beachtet, aber können leider nicht immer eingehalten werden.

GESUNDHEITSWESEN





Orthopädietechnik Rehatechnik Sanitätshaus



Gerne erweitern wir für Sie wieder unsere Öffnungszeiten:

Montag - Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr Dienstag, Donnerstag und Freitag: 14.00 - 18.00 Uhr

www.eot-gaggenau.de

Elter · Orthopädie · Rehatechnik · Sanitätshaus Konrad-Adenauer-Straße 38 · 76571 Gaggenau Fon 07225 983514 · info@eot-gaggenau.de





Legionellen: Prüfpflicht für Vermieter und Eigentümer

Legionellen sind unsichtbar, können aber schwere Krankheiten auslösen. Für viele Warmwasseranlagen gilt daher eine gesetzliche Prüfpflicht. Wer betroffen ist, wie oft geprüft werden muss und welche Maßnahmen greifen.

Legionellen sind Bakterien, die natürlicherweise in Süßwasser vorkommen. Gefährlich werden sie, wenn sie sich in warmem, stehendem Wasser stark vermehren und als feiner Wassernebel – etwa beim Duschen – eingeatmet werden. Schon geringe Mengen können die gefährliche Legionärskrankheit auslösen, die besonders für ältere oder gesundheitlich geschwächte Menschen lebensbedrohlich ist.

Gesetzliche Prüfpflicht

Um das Risiko zu verringern, schreibt die Trinkwasserverordnung regelmäßige Untersuchungen bestimmter Anlagen vor. Die Prüfpflicht betrifft in erster Linie Mehrfamilienhäuser mit mehr als zwei Wohneinheiten, sobald mindestens eine Wohnung

vermietet wird. Eine weitere Bedingung: Es muss ein zentraler Warmwasserbereiter mit einem Speichervolumen von über 400 Litern vorhanden sein oder das Leitungsvolumen zwischen Speicher und Entnahmestelle mehr als drei Liter betragen. Solche Anlagen gelten als Großanlagen zur Trinkwassererwärmung – und sind aufgrund ihres Wasservolumens besonders anfällig für Stagnation und damit für das Wachstum von Legionellen.

Check alle drei Jahre

Für Betreiber – meist Vermieter oder Wohnungseigentümergemeinschaften – ist alle drei Jahre eine Untersuchung vorgeschrieben. Diese muss durch ein zugelassenes Labor erfolgen. Die Proben werden an repräsentativen Entnah-

mestellen gezogen, oft am Warmwasseraustritt des Speichers und an den entferntesten Zapfstellen im Gebäude. Werden Legionellen nachgewiesen, wird der Befund nach festgelegten technischen Maßnahmenwerten bewertet.

Maßnahmen & Prophylaxe

Liegt der Wert über der zulässigen Grenze, ist unverzüglich eine Risikoabschätzung nötig. Fachleute prüfen dann die Anlage, um Ursachen zu finden – häufig zu niedrige Temperaturen, falsch verlegte Leitungen oder Totstränge. Je nach Ergebnis sind technische oder bauliche Sanierungen erforderlich, etwa die Optimierung der Temperaturregelung, der Rückbau ungenutzter Leitungsabschnitte oder der Einbau moderner Zirkulationssysteme. Auch ohne gesetzliche Pflicht lohnt es sich, die Anlage im Blick zu behalten. Warmwasser sollte am Speicher dauerhaft auf mindestens 60 Grad Celsius erhitzt werden, das Kaltwasser unter 25 Grad bleiben. Bei längerer Abwesenheit, etwa im Urlaub, empfiehlt sich das Spülen aller Wasserhähne. Nach Bau- oder Umbauarbeiten ist ebenfalls ein gründlicher Spülvorgang ratsam.

Hilfe vom Profi

Fachkundige Hilfe bieten SHK-Innungsfachbetriebe. Sie beraten nicht nur zu den gesetzlichen Anforderungen, sondern auch zu vorbeugenden Maßnahmen, die das Legionellenrisiko dauerhaft senken – für sicheres, hygienisch einwandfreies Trinkwasser. (SHK/red)









Trinkwasser ist kostbar und deshalb besonders schützenswert. Tipps zum Wassersparen und Qualitätskontrollen finden Sie über diesen QR-Code oder auch hier:

https://go.nussbaum.de/trinkwasser/

IMMOBILIEN-VERKÄUFE



Ihre Immobilienexperten

in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 43-jährigen Erfahrung.

Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GEBURTSTAG



Ich danke herzlich für alle guten Gedanken.

Bitte aber, aus gesundheitlichen Gründen darum, an meinem

85. Geburtstag

von Besuchen und persönlichen Glückwünschen abzusehen.

Wendelin Dörrer

ÄRZTE

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Orthovia - Privatpraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie in Ettlingen eröffnet

Am 13. Oktober 2025 eröffnet in Ettlingen die neue Privatpraxis Orthovia unter Leitung von Dr. med. Melanie Huber, Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie. Mit langjähriger Erfahrung aus renommierten Kliniken im In- und Ausland und einer klaren Vision von moderner, patientenzentrierter Medizin bietet Frau Dr. Huber ein breites Spektrum orthopädischer Diagnostik und Therapie.

Im Mittelpunkt stehen Privatpatient:innen und Selbstzahler:innen, die in Ettlingen und Umgebung nun Zugang zu einer individuellen, hochqualitativen Versorgung erhalten. Orthovia verbindet klassische Orthopädie mit modernen Therapieansätzen – von der konservativen Behandlung akuter Beschwerden über Prävention bis hin zu innovativen Regenerationsmethoden.

Besonderen Wert legt Dr. Huber auf eine umfassende Beratung, persönliche Betreuung und ganzheitliche Strategien, die über die reine Symptombehandlung hinausgehen.

Ob Rückenschmerzen, Gelenkprobleme, Sportverletzungen oder präventive Gesundheitskonzepte – bei Orthovia steht der Mensch in seiner Gesamtheit im Vordergrund.

Die Praxisräume in der Theodor-Körner-Straße 1 sind modern ausgestattet, barrierefrei zugänglich und bieten eine angenehme Atmosphäre. Das freundliche Praxisteam sorgt dafür, dass sich Patient:innen von Anfang an willkommen fühlen.

Mit Orthovia entsteht in Ettlingen eine neue Adresse für Orthopädie auf höchstem fachlichen Niveau, die gleichzeitig Raum für persönliche Gespräche und individuelle Lösungen bietet.



NEUERÖFFNUNG am 13. Oktober 2025

Terminvergabe für Privatpatienten und Selbstzahler ab sofort unter orthopaedie-ettlingen.com



Ihre Gesundheit in besten Händen! ganzheitlich. individuell. wirksam.

Theodor-Körner-Straße 1 · 76275 Ettlingen Tel.: 0 72 43 - 35 331 30 · E-Mail: praxis@orthovia-ettlingen.de

(

GAGGENAU



Stadt mit Zukunft. Arbeitgeber mit Weitblick.

"Ich arbeite gerne bei der Stadt Gaggenau, weil ich gerne den Ort aktiv mitgestalten möchte, in dem ich lebe."

Philipp Springer

Die Große Kreisstadt Gaggenau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Abteilung Öffentliche Sicherheit und Ordnung einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für das Gewerbe- und Gaststättenrecht sowie Märkte und Feste

- · Vollzeitbeschäftigung
- Vergütung für Beschäftigte bis Entgeltgruppe 10 TVöD und die Besoldung für Beamte bis

Besoldungsgruppe A 11 LBesO

Weitere Informationen unter: www.gaggenau.de/karriere





Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Ihr digitaler Wegweiser

Sie suchen Arbeit, beantragen Leistungen oder möchten sich gezielt auf das Beratungsgespräch vorbereiten? Das neue digitale Angebot "Einfach informiert" der Bundesagentur für Arbeit bündelt alle wichtigen Informationen an einem Ort: von Anmeldung und Arbeitsuche über Geldleistungen bis hin zu beruflicher Förderung.

Die übersichtliche Plattform bietet praktische Videoanleitungen und kurze "Learning-Nuggets", die einzelne Themen leicht verständlich erklären. Sie sind jederzeit online abrufbar – flexibel, barrierefrei und in Ihrem eigenen Tempo.

DIENSTAG 21.10.

Traumberufe rund ums Kind Direkteinstieg Kita Quereinstieg

17.10

Frauen.Chancen.Zukunft Forum beruflicher Neustart







Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote auf jobsucheBW







| Position (m/w/d) | Unternehmen | Region/Kreis | Job-ID* |
|---|---|-------------------------|----------|
| Hauswirtschaftshilfe (m/w/d) | Stiftung Evangelische | Sachsenheim | 15734026 |
| Buchhalter (m/w/d) | LASSO Ingeniurgesellschaft mbH | Leinfelden-Echterdingen | 15724830 |
| Reinigungskraft (m/w/d) | NVT GmbH | Hechingen | 15721974 |
| MFA (w/m/d) | Praxis Angela Ott und Dr. Silke Lowatscheff | Schönaich | 15721994 |
| Ausbildung Medizinische Fachangestellte (m/w/d) | Dr. med. Natascha Friese | Weil der Stadt | 15721967 |
| Gesundheits-/Krankenpfleger/in (m/w/d) | HOSPIZ AGAPE gGmbH | Wiesloch | 15719045 |
| Pflegefachkraft (m/w/d) | MP - Mobiler Pflegedienst | Karlsruhe | 15704301 |

*Einfach Job-ID auf jobsucheBW.de im Suchfeld "Jobtitel, Suchwort oder ID" eingeben.



Amtsblatt + SmartAd





Amtsblatt + SmartAd (+)



PREMIUM jobsucheBW²



- Inklusive Erstellung der Kampagne
- Reichweite von ca. 15.000 Kontakten
- Verlinkung auf www.jobsucheBW.de

² beinhaltet das reichweitenstarke Jobportal stellenanzeigen.de mit ausgewählten Partnerseiten. Das Partnernetzwerk von stellenanzeigen.de besteht insgesamt aus 400 Partner-Webseiten und zahlreichen Fachportalen.



Wir betreiben ein Thermal-Mineralbad mit großem Saunapark, eine Abteilung Physikalische Therapie und ein Gesundheitsstudio für Prävention und Rehabilitation mit modernen Trainingsgeräten.

Für die Abteilungen Physikalische Therapie/Gesundheitsstudio suchen wir einen

Leiter Physikalische Therapie (m/w/d)

Wir erwarten/Ihre Aufgaben:

- Selbständiges Arbeiten
- Organisationstalent
- Führungseigenschaften
- Flexibilität
- Leitung der Physikalischen Abteilung sowie des Gesundheitsstudios in Abstimmung mit der Geschäftsleitung
- Dienst- und Einsatzplanung
- Einarbeitung neuer Mitarbeiter im Team
- Optimierung von Arbeitsabläufen und Therapiekonzepten
- Durchführung von physiotherapeutischer Versorgung

Des weiteren suchen wir

Physio- und Sporttherapeuten (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit

Wir erwarten:

- Selbstständiges Arbeiten
- Zeitliche Flexibilität

Wir bieten:

- Faire Vergütung nach dem TVöD
- Ein vielfältiges Aufgabengebiet
- Einen modern gestalteten Arbeitsplatz
- Ein eingespieltes Team
- Förderung bei Fortbildungsmaßnahmen
- Zusätzliche Altersversorgung und Berufsbekleidung

Sind Sie an einer dieser Stellen interessiert? Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Gerngroß gerne zur Verfügung.

Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH Badstraße 9, 76571 Gaggenau Telefon 07225 9788-11 www.rotherma.de, info@rotherma.de





AUTO



GESCHÄFTSANZEIGEN







somo2rad.de/Murgtal



Entschleunigt genießen: Diese Städte in Baden-Württemberg feiern den "Cittaslow"

Allzu schnellen kommunalen Entscheidungen entsagen und langsam, durchdacht und nachhaltig in der eigenen Stadt Politik machen, sodass eine lebenswerte Kleinstadt entstehen kann – diesem Ideal der Entschleunigung eifern im Netzwerk "Cittaslow" weltweit 240 Städte in 30 Ländern nach. In Deutschland sind es 21, fünf davon sind im Ländle zu finden.

Sie alle sind als "Cittaslow" zertifiziert. Bei der Zertifizierung werden eine nachhaltige Energie- und Umweltpolitik, die Infrastrukturpolitik, urbane Qualität, die Politik für Landwirtschaft, Tourismus und Handwerk, die Politik für Gastfreundschaft, Bewusstsein und Bildung sowie den sozialen Zusammenhalt und Partnerschaften bewertet.

Im Zeichen der Schnecke

Das Symbol des Netzwerkes ist die Schnecke. Die Mitgliedsstädte arbeiten mit "nachhaltigen Gegenentwürfen" in einer schnelllebigen und komplexen Zeit für die Förderung des regionalen Charakters, authentische Gastfreundschaft und größtmögliche Barrierefreiheit. Die "internationale Vereinigung der lebenswerten Städte" will unter dieser Prämisse Gemeinschaft und Tourismus stärken.

Gelassen und langsam

"Città", italienisch für Stadt, und "slow", englisch für langsam – wie der Name der Bewegung andeutet, entsprang sie den Vorstellungen eines weltoffenen Italieners und entstand im Jahr 1999. Seit 2015 ist Deidesheims Bürgermeister Manfred Dörr Präsident des deutschen Netzwerkes, daher befindet sich der Hauptsitz im Rathaus der rheinland-pfälzischen Weinstadt. Auf der anderen Rheinseite sind es diese fünf Städte im Ländle, die bewusstes und langsames Stadtleben auf ihre Fahnen geschrieben haben.

Die Nr. 1: Waldkirch

Waldkirch wurde 2002 als erste Stadt in Baden-Württemberg und nach Hersbruck als zweite Stadt in Deutschland in die internationale Vereinigung der lebenswerten Städte, "Cittaslow", aufgenommen.

Marke Spargel: Schwetzingen

Schwetzingen ist seit 2018 Mitglied im Netzwerk "Cittaslow". Ex-OB und Initiator Dr. René Pöltl nennt hier den Umbau des Schlossplatzes, der den Autoverkehr in Schranken verwies und für eine ruhige Atmosphäre gesorgt habe. Davon profitierten Bewohner, aber auch Touristen. Auch

der Spargel sei als Markenzeichen Grund dafür, sich der Nachhaltigkeit zu verschreiben, um die Qualität zu sichern.

Entschleunigen am See: Überlingen

Überlingen hat rund 25.000 Einwohner und ist seit dem Jahr 2004 eine "Cittaslow", sie gehört mit Waldkirch also zu den Urgesteinen in Baden-Württemberg, die dem Netzwerk beigetreten sind.

Historischer Charme: Bad Wimpfen

"Als langsame Stadt geht es darum, sich ganz bewusst mit den anstehenden Themen in der Kommunalpolitik zu befassen und die Entscheidungsfindung und Maßnahmenplanung möglichst zu entschleunigen", so formuliert die Stadtverwaltung der Stadt am Neckar mit Sole-Heilbad die Gründe, bei Cittaslow mitzumachen. Seit 2019 ist Bad Wimpfen mit im "Club der Schnecke".

Bad Schussenried: Genießen in Oberschwaben

Bad Schussenried liegt im Herzen Oberschwabens, zwischen Ulm und Ravensburg, im Landkreis Biberach, nicht weit vom Bodensee entfernt. Auch hier wird Langsamkeit bewusst zelebriert. (ral/red)







